

GELLERTSTADTBOTE

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT HAINICHEN

Jahrgang 33 ● Sonnabend, 2. Dezember 2023 ● Nummer 20



Impressionen vom Parkpflegetag 2023



Anzeige(n)

Impressum:

Herausgeber: Oberbürgermeister Dieter Greysinger, ViSdP; für den amtlichen Inhalt: Oberbürgermeister Dieter Greysinger
Gesamtherstellung: Verlag: Redaktion, Anzeigeneinkauf und Herstellung RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0, info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de
verantwortlich: Hannes Riedel.

ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden; für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren.

Es gilt die Preisliste 2023.

Erscheinungsweise: 14-täglich, kostenlos an alle frei zugänglichen Haushalte

● AMTLICHER TEIL

AUS DEM STADTGESCHEHEN

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

zum spätmöglichsten Datum beginnt in diesem Jahr die Adventszeit. Am 3.12. ist 1. Adventssonntag, Heiligabend fällt mit dem 4. Advent zusammen. Daher findet unser Hainichener Weihnachtsmarkt, der normalerweise keine „Konkurrenzveranstaltungen“ in der Nähe hat, zusammen mit einigen anderen Weihnachtsmärkten statt, die sonst erst am 4. Adventswochenende durchgeführt werden.

● Pyramidenanschub am 3.12.2023 mit Beteiligung des MDR Fernsehens

Am Tag nach Erscheinen dieses Gellertstadtboten findet der traditionelle Pyramidenanschub um 17 Uhr auf unserem Markt statt. Die Pyramide steht ja bereits seit 1 ½ Wochen auf dem Markt.

Eine besondere Aktion ist in diesem Jahr der Einsatz einer Schweizer Erfindung, des Grillrades. Florian Bernhardt, ein ehemaliger Hainichener, der zwischenzeitlich für den MDR tätig ist, hatte die Idee, diese Erfindung zum Hainichener Pyramidenanschub im Fernsehen vorzustellen.

Die Freiwillige Feuerwehr Hainichen, die sich beim Pyramidenanschub ums leibliche Wohl der Gäste kümmert, wird dieses Grillrad zusammen mit der MDR Reporterin Jenna von Thäna ausprobieren. Die Sendung des MDR „Einfach genial“ wird über die Aktion berichten.

Gabriel Strebel aus der Schweiz hat ein sogenanntes „Grillrad“ erfunden. Ihn störten immer die Wartezeiten, die Rauchentwicklung und der Gasgeruch von herkömmlichem Gasgrills. Beim Grillrad sind die Würste, Steaks bzw. Hamburger auf einem vertikal laufenden Rad aufgesteckt. So tropft auslaufendes Fett nicht mehr in die Heizquellen sondern in eine Auffangwanne. Außerdem wird das Gas vollständig verbrannt. Normale Gasgrills verbrennen mit 700 Grad, das Grillrad mit 1.400 Grad. 25 Würste passen auf das Rad und sind nach exakt 5 Minuten und 20 Sekunden durch. 300.000 Franken hat Gabriel Strebel investiert und ein Jahr lang Feldstudien betrieben. Ich bin schon sehr gespannt.



● Auch am 2. Adventswochenende ist in Hainichen etwas geboten – der Jagdverein Hainichen e.V. lädt ins Schweizerhaus ein



Unsere Jäger bringen sich weit über die Jagd hinaus in hervorragender Art und Weise in unsere Stadt ein. Am 31.8.2024 findet übrigens das mittlerweile 30. Jägerfest statt. Die Planungen laufen bereits. Also bitte schon mal vormerken.

Auch in diesem Jahr plant man noch eine Veranstaltung. Am Samstag, 9.12. trifft man rund um die Jägerhütte/das Schweizerhaus von 15 bis 22 Uhr auf vorweihnachtliche Stimmung. Grillgut, Getränke, Lagerfeuer und Stockbrot sind in Planung. Belohnen Sie die Bemühungen der Jäger mit Ihrem Besuch am Samstag vor dem 2. Advent.

● Gemeinsamer Weihnachtsmarkt von Bockendorf und Eulendorf am 9.12. am Heimateck



Zwei Ortsteile unserer Stadt, die sehr gut zusammenarbeiten sind Bockendorf und Eulendorf. Dies zeigt sich auch am 9.12. wenn am Vorplatz des Heimatecks ab 16 Uhr ein kleiner Weihnachtsmarkt stattfindet. Im letzten Jahr fand dieses Event in Bockendorf statt, man will sich künftig bei der Austragung miteinander abwechseln. Es ergeht eine herzliche Einladung im Namen der beiden Ortschaftsräte, der Feuerwehren und des Dorfclubs Eulendorf.



● Weihnachtsmarkt am 3. Adventswochenende

Auch unser Weihnachtsmarkt ist nicht mehr allzu fern – in 2 Wochen ist es soweit. Im weiteren Verlauf des Gellertstadtboten finden Sie schon unser Weihnachtsmarktprogramm für Ihre Planung. Ich hoffe auf gutes Weihnachtsmarktwetter, viele Gäste, eine friedliche Stimmung und freue mich auf viele Gespräche mit Ihnen.

Neben den alljährlich wiederkehrenden Veranstaltungen auf der Marktbühne, im Rathaussaal und im Goldenen Löwen bin ich schon sehr auf den Auftritt der Görlitzer Band „Colour the sky“ gespannt. Die Band aus Görlitz hat sich auf Oldies und Evergreens spezialisiert, ihre Art und Weise, die Musik vorzubringen, regt zum Mitsingen und Mittanzen an. „Colour the sky“ sorgte 2022 am Chemnitzer Weihnachtsmarkt für eine tolle Stimmung. Ich hoffe, diese überträgt sich am Samstagabend auch auf den Hainichener Markt.

● Stadtarchiv plant zum Weihnachtsmarkt Sonderausstellung zum Kapitel „Handwerk in Hainichen“

Ich freue mich sehr, dass Archivreiterin Angela Brehm gemeinsam mit ehrenamtlichen Helfern zum diesjährigen Weihnachtsmarkt wieder eine Sonderausstellung mit Bezug auf Hainichen organisiert hat. Das Thema verspricht, interessant zu werden, denn die Informationen, die wir uns am 3. Adventswochenende im Archiv holen können, betreffen eine Auswahl von historischem, fast vergessenem Handwerk unserer Stadt.



● Das neue Jahr 2024 startet im Goldenen Löwen mit einem musikalischen Paukenschlag

Das neue Jahr startet mit einem ganz besonderen Höhepunkt: Am Sonntag, 7.1.2024 gastiert um 17 Uhr die Mittelsächsische Philharmonie in Hainichen. Besucher des Konzerts im Januar 2023 können sich



bestimmt noch an die phantastische Atmosphäre und tolle Stimmung erinnern, welche damals herrschte. In wenigen Tagen beginnt der Kartenvorverkauf. Da nur maximal 300 Menschen in den Saal passen gilt hier mehr denn je der Satz: „Zeitiger Kartenerwerb sichert

den tatsächlichen Zugang in den Goldenen Löwen an diesem Tag“.

● Ein paar Details zur geplanten „Mega-Freiflächen-Photovoltaikanlage“ in Eulendorf

Größere Anlagen zur Energiegewinnung von „Grünem Strom“ sind in der Bevölkerung häufig nicht unumstritten. Bei Windrädern besteht (berechtigte Sorge) der Beeinträchtigung von Lebensqualität durch Schlagschattenwurf und Rotorge-räusche. Bei großflächigen Photovoltaikanlagen wird häufig der Verlust von landwirtschaftlichen Nutzflächen beklagt. Dennoch ist die staatlich beschlossene Energiewende eine Tatsache, die wir akzeptieren müssen. Die Genehmigungsgesetze sind auch entsprechend ausgelegt. Einflussmöglichkeiten der Stadt sind sehr gering bzw. nicht vorhanden.



Bei der geplanten 73 Hektar großen Photovoltaik-Anlage in Eulendorf gab es im Stadtrat überwiegende, wenn auch nicht ungeteilte Zustimmung. Der Ortschaftsrat und die Eulendorfer stehen hinter dem Projekt. Bei der Anlage, beidseitig der S201 zwischen Cunnersdorf und Bockendorf, im Bereich der Schumannshöhe wird laut Aussage unseres Stadtplanungsamts der Landwirtschaft keine bewirtschaftete Fläche entzogen, da die gesamten 73 Hektar in Privatbesitz und nicht an Agrargenossenschaften oder aktive Landwirte verpachtet sind. Die genannten Flächen werden aktuell durch die Eigentümer nicht bewirtschaftet.

Investor ist die ENVIRIA Investor Solutions GmbH. Die Anlage wird nach Fertigstellung eine Leistung von ca. 87 MegaWatt haben. Mit der Inbetriebnahme ist auch ein vergünstigter Bürgerstrom für die Eulendorfer Einwohner geplant.

Für die Stadt könnte die Anlage auch einen finanziellen Nutzen bringen, der Betreiber hat uns eine sechsstellige jährliche Zahlung in Aussicht gestellt. Damit dies kein leeres Versprechen wird, soll die Zusicherung im Rahmen eines städtebaulichen Vertrags zwischen Stadt und Betreiber wasserfest gemacht werden.

● Erneuerung der Erdgasleitung zwischen Berthelsdorf und der Wachsmuthshöhe abgeschlossen

Eine Baustelle, die nicht im öffentlichen Fokus stand, da sie nur mit geringen Verkehrsbehinderungen einherging, war die Erneuerung der Erdgasleitung zwischen Berthelsdorf und der Wachsmuthshöhe durch

inetz. Die Wachsmuthshöhe liegt zwischen Cunnersdorf und Bockendorf.

Zwischenzeitlich konnten die Arbeiten abgeschlossen werden. Die Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h im Bereich der S201 wurde zwischenzeitlich aufgehoben. Vielen Dank allen beteiligten Akteuren für den reibungslosen Ablauf der Maßnahme.

● Rathaus und Trinitatiskirche werden in der Vorweihnachtszeit bis zum 14.1. wieder angestrahlt

Auch wenn die Energiekrise noch nicht vollständig beendet ist, so halte ich es doch für vertretbar, zumindest in der Zeit um Weihnachten die beiden markantesten Gebäude unserer Innenstadt, die Trinitatiskirche und das Rathaus wieder anzustrahlen, wie dies vor dem Ukrainekrieg auch schon der Fall war. Gerade an den Tagen mit dem wenigsten Tageslicht, soll diese kleine Geste ein wenig Licht in unsere Stadt bringen.

● Stadtrat beschließt am 25.10.2023 Erhöhung der Kitabeiträge

Die Erhöhung von Steuern und Gebühren ist immer eine unschöne Sache. Niemand beschließt so etwas gerne. So ging es auch dem Hainichener Stadtparlament zur Stadtratssitzung am 25.10.2023.

Die neuen Monatsgebühren für den Besuch von Kinderkrippe, Kindergarten und Hort wurden trotz dieser Bauchschmerzen mit großer Mehrheit beschlossen. Auch weil die Notwendigkeit des Schrittes von fast allen Stadträten akzeptiert wurde.

Übrigens: Trotz beschlossener Erhöhung steigt der Zuschuss der Stadt für die Vorhaltung und Durchführung der Kitas im nächsten Jahr erheblich: Mussten wir 2023 rund 2,697 Mio. € an Zuschuss bezahlen, beläuft sich dieser Betrag im neuen Jahr auf geschätzt 2,951 Mio. €. Ich wollte dies hier einmal zum Ausdruck bringen. Die recht starke (und berechtigte) Erhöhung der Gehälter der Erzieher sowie die Steigerung der Kosten für Energie haben in dieser Zeit eine massive Kostensteigerung mit sich gebracht. Ich hoffe auf das Verständnis der Eltern.

● Erscheinungstage der nächsten Gellertstadtboten

In zwei Wochen erscheint unser letztes Amtsblatt in diesem Jahr. Und das sogar als Doppelausgabe: Neben dem regulären Gellertstadtboten finden Sie am 16.12. auch einen Jahresrückblick auf 2023 in Ihren Briefkästen. Ich hoffe, Sie freuen sich über diese „kleine Zugabe“ mit der Sie zwischen den Feiertagen in Erinnerungen auf das zu Ende gehende Jahr schwelgen können. Vielen Dank schon einmal vorab meiner Assistentin Frau Cornelia Morgenstern für die Erstellung des Jahresrückblicks, der wieder sehr gut gelungen ist. Der erste Bote im neuen Jahr erscheint übrigens am 20.1.2024.

Mit diesen aktuellen Informationen möchte ich meine heutige Ansprache beenden. Ich wünsche Ihnen allen eine angenehme Vorweihnachtszeit und allen Veranstaltungen in den nächsten 3 Wochen gutes Wetter und eine tolle Resonanz.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Oberbürgermeister
Dieter Greysinger

Änderung der Beschilderung im Innenstadtbereich ab Anfang November 2023

In letzter Zeit gab es in unserer Stadt Änderungen bezüglich der Beschilderung im Innenstadtbereich. Das Ordnungsamt der Stadt Hainichen möchte kurz über die wichtigsten Änderungen informieren: Aufgrund der Verlegung des Wochenmarktes vom Lutherplatz/Gellertplatz auf den Markt, war die Änderung der aktuellen Parkbeschilderung erforderlich geworden.

Somit ist ab sofort das Parken im Zeitraum von Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Bereich des Luther- / Gellertplatz für eine Stunde mit Parkuhr frei.

Im Bereich des Gellertplatz vor dem Pfarramt ist das Parken ab sofort



in dem Zeitraum von Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr für zwei Stunden mit Parkuhr frei.

Auch im Bereich des Marktes wurden erste Änderungen vorgenommen. Aufgrund von Beschwerden, dass in regelmäßigen Abständen, Anlieferungen nicht erfolgen konnten, haben wir uns entschlossen, das bereits geltende „eingeschränkte Halteverbot“ zu erweitern.

Die Erweiterung betrifft die Marktunterseite (Rossmann). Die Erweiterung gilt ab sofort für die Zeit von Montag bis Samstag von 06:00 Uhr bis 08:00 Uhr, vom Markt 2 bis zum Markt 10.

Die vorerst letzte Änderung im Innenstadtbereich betrifft den Standort Mittweidaer Straße – Ecke Gerichtsstraße. Aufgrund mehrfacher Beschädigung des Erkers an der Gerichtsstraße 2 wird mit sofortiger Wirkung die Fahrtrichtung für LKWs „geradeaus“ vorgeschrieben.

Auch wenn im Innenstadtbereich ein allgemeines LKW Fahrverbot besteht, rollen doch aus den unterschiedlichsten Gründen gelegentlich LKWs durch die Innenstadt. Ab sofort müssen diese der Mittweidaer Straße folgen. Die Befahrung der Gerichtsstraße aus Richtung Markt ist damit nicht mehr zulässig.

Im Laufe des kommenden Jahres wird es durch eine Neubeschilderung am Markt zu weiteren Änderungen kommen. Das Ordnungsamt der Stadt Hainichen wird zu gegebener Zeit darüber informieren.

Wir bitten um Verständnis bezüglich der aktuellen Änderungen und bitten um Beachtung.

*Lisa Breitzke
Sachbearbeiterin Ordnungsamt*

Bauarbeiten für neuen Kinderspielplatz in Cunnersdorf haben begonnen

Am 1.11.2023 begannen pünktlich die Arbeiten zur Errichtung eines neuen Spielplatzes für die Kinder von Cunnersdorf. Aufgrund der Vielfalt neuer Geräte, die dort errichtet werden, ist davon auszugehen, dass auch Kinder mit ihren Eltern aus anderen Stadtteilen den Weg in die Mitte von Mittelsachsen finden, um dort zu spielen.

Man muss dafür gar nicht mehr allzu lange warten: Schon am 4.12.2023 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein und der Spielplatz genutzt werden können. Beim aktuell guten Bauwetter ein durchaus realistischer Plan.

Die Spielgeräte sollen in der Woche ab 13.11. geliefert und in der darauffolgenden Woche aufgestellt werden. Dann schließt der Bau eines Zaunes und Oberbodenarbeiten das rund 140.000 € teure Vorhaben ab.

Eine 70 % Förderung erfolgt über das Regionalbudget des Klosterbezirk Altzella. Ein Teil des städtischen Eigenanteils stammt vom Ortschaftsbudget des Ortschaftsrats Cunnersdorf. Bauausführender Betrieb ist die Firma Hammer aus Chemnitz.

Text: Dieter Greysinger

Bilder: Thomas Böhme, Amtsleiter Bau- und Ordnungsamt



Ein Großteil des „Kleinen Wegs“ in Falkenau wird seit 6.11. instandgesetzt

Der sogenannte „Kleine Weg“ ist ein bei Fußgängern beliebter Weg durch Falkenau und für Schülerinnen und Schüler auch ein sicherer Zugang von der Falkenauer Dorfmitte in Richtung Bushaltestelle am ehemaligen Gasthof. Auch junge Eltern mit Kinderwagen, Rollstuhlfahrer und Senioren mit Rollatoren benutzen den Kleinen Weg gerne.

Allerdings ist der Zustand dieser schmalen Straße bereits seit einigen Jahren ziemlich schlecht. Ein Teil wurde vor rund 5 Jahren auf private Initiative eines Anwohners im Zusammenhang mit einer Baumaßnahme verbessert. Die Stadtverwaltung bezahlte seinerzeit das Baumaterial, der Einbau erfolgte im Zusammenhang mit besagter Baumaßnahme durch den Anlieger.

So mehrten sich seit Jahren die Forderungen des Ortschaftsrats nach einer Verbesserung des restlichen Stücks. Auch bei der einmal im Quartal stattfindenden Einwohnerfragestunde zu den Stadtratssitzungen wurde die Forderung bereits gestellt.

Am 6.11. war es endlich soweit. Durch die Firma RTW begannen die Arbeiten. Sie werden wohl den gesamten Rest-November andauern und über die jährliche Straßeninstandsetzung von der Stadt bezahlt. Hoffen wir auf gutes Bauwetter.

Text: Dieter Greysinger

Bild: Hartmut Stenker



Dreieckförmige Verkehrsinsel in der Kratzmühle

Der Ortschaftsrat Schlegel regte im März 2022 an, die Verkehrsinsel an der Abzweigung in der Kratzmühle, deren Borde ohnehin altersschwach und durch Überfahren z.B. von Entsorgungs- und Winterdienstfahrzeugen beschädigt wurden, zu erneuern und zu verkleinern. So mussten LKW bisher beim Wenden fast zwangsläufig auf den Rasen fahren. Auch durch den Breitbandausbau wurde das „Dreieck“ in Mitleidenschaft gezogen. Die Fotos zeigen den Zustand vor Baubeginn am 18.09.2023 sowie nach Fertigstellung am 25.10.2023.



Die Abzweigung kann nun z.B. von Fahrzeugen der Entsorgungsdienste und des Winterdienstes leichter befahren werden. Die Arbeiten wurden von der RTW Rohrleitungs-, Tief- und Wasserbau GmbH Hainichen ausgeführt.

Aufgrund der zeitweisen Sperrung der B 169 zwischen dem Autohof und Schlegel dauerten die Bauarbeiten etwas länger als geplant, da die Zufahrt vom Firmensitz zur Baustelle nur über eine weiträumige Umleitung möglich gewesen wäre. Während der Bauarbeiten fand die Firma RTW einen Unterflurschacht vor, der baufällig war und instandgesetzt werden musste. Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf rund 5.000 €.

Hartmut Stenker, Sachgebietsleiter Bauamt



Erfolgreicher Subbotnik in Schlegel am 28.10.2023

Es ist schon fast eine Tradition - der Subbotnik in Schlegel. Der diesjährige fand bei recht herbstlichem Wetter statt. Der Tag begann mit leichtem Regen, welcher sich im Laufe des Vormittags auflöste. Trotz des ungemütlichen Wetters fanden sich über 25 Personen am Dorfgemeinschaftshaus ein, um das eigene Dorf zu verschönern.

Dieses Jahr wurde sich der Wiese am oberen Feuerlöschteich gewidmet. War diese bisher eher unansehnlich, sollte an diesem Tag eine Nasch- und Blumenwiese entstehen. Hierzu wurden 5 Obstbäume besorgt, 8 Beerensträucher und viele Wildstauden. Doch auch an die Insekten wurde gedacht. In mühevoller Vorarbeit entstand ein Insektenhotel, dessen Zimmer am Subbotnik von den kleinsten Helfern fleißig mit unterschiedlichen Naturmaterialien befüllt wurde. Danach wurde es, vom Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses gut sichtbar, auf der neu erschaffenen Naschwiese aufgestellt.

Auch an einen Rastplatz wurde gedacht. So wurde neben der Naschwiese eine gemütliche Sitzecke geschaffen, von welcher man einen tollen Blick hinab ins Dorf hat.

Nachdem im letzten Jahr auf der Wiese vor dem Dorfgemeinschaftshaus viele hundert Frühjahrsblüher eingebracht wurden, konnte in diesem Frühling eine bunt blühende Wiese bestaunt werden. Das



Feedback war so groß, dass kurzerhand weitere Blumenzwiebeln beschafft und u.a. auf der Naschwiese „versteckt“ wurden. Nun sind alle gespannt, wie das neu erschaffene Kleinod in der Mitte Schlegels im Frühling aussehen wird, ob die ersten Insekten ins Hotel einziehen werden und ob im Sommer schon die ersten Früchte gekostet werden können.

Wie alle Jahre endete der Subbotnik bei einem gemütlichen Mittagessen mit vielen herzhaften und süßen Leckereien, welche wieder von der Firma Ostmilch gespendet wurden. Da die Spende so reichlich ausfiel, dass nicht alles „verputzt“ werden konnte, erhielten die Helfer als Dankeschön viele der Leckereien mit nach Hause. Der Ortschaftsrat bedankt sich an dieser Stelle für die jährliche Unterstützung durch Herrn Mencwel von der Firma Ostmilch, welcher dadurch maßgeblich zum Erfolg unseres Subbotniks beiträgt.

Besonderer Dank gilt den Firmen Ostmilch und ASH Autoservice Hübler für deren finanzielle Zuwendungen, ohne die die Pflanzen nicht beschafft hätten werden können, welche nun unser Dorfzentrum bereichern.

Doch was wäre ein reichlich gedeckter Tisch und ein Hof voller Pflanzen, wenn wir nicht auf die vielen fleißigen Hände zählen könnten. Ob Sonnenschein oder Regentropfen: wir sind stolz auf unsere großen und kleinen Helferlein, ohne die ein solcher Tag schlicht nicht möglich wäre. (Unser jüngster war Willi, erst wenige Wochen alt.)

Wir möchten deshalb unseren fleißigen Subbotniks ein riesengroßes Dankeschön senden und freuen uns schon auf den nächsten, am 23.03.2024, dann hoffentlich wieder bei sonnigem Wetter.

*Madlen Hammermüller-Teuchert
i.A. des Ortschaftsrats Schlegel*



Viel geworden zum Parkpflegetag am 28.10. großer Dank allen Beteiligten

Ein großes Dankeschön an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die trotz des anfänglichen Regens am 28.10. den Weg in den Stadtpark gefunden haben und bis in den Nachmittag beim diesjährigen Parkpflegetag kräftig Hand angelegt haben.

So wurden unter anderem der Zustand der Wege im Park verbessert, neue Bäume gepflanzt, Herbstlaub gereicht und entsorgt, das Gelände in Richtung der Elektrischen Kirche weiter gebaut sowie rund 12.000 Frühblüher (Schneeglöckchen und weiße Blausternchen) gesteckt.

Danke an Norbert Hohmann und das Team vom Schmiedelandhaus für die leckeren Speisen und Getränke, die durch die Apotheke im Park kostenlos für die Mitwirkenden bereitgestellt wurden.

Danke an die Organisatoren, allen voran unserem Bau- und Ordnungsamtsleiter Thomas Böhme, Bauhofleiter Sandro Weiß mit seinem Team, dem Planungsbüro Jacob und Bilz aus Chemnitz, die auch Jahre nach



der Erstellung des Parkpflegekonzepts mit ihrer jährlichen Teilnahme beim Parkpflegetag ihre Verbundenheit mit unserem Kleinod zum Ausdruck bringen und allen weiteren an dieser Stelle nicht genannten Teilnehmern.

In diesem Zusammenhang möchte ich auch die Firma von Dirk Kunze Garten- und Landschaftsbau aus Riechberg sehr positiv erwähnen.

Der Parkpflegetag, der erstmalig 2015 durchgeführt wurde ist ein toller Beweis für den Gemeinsinn in unserer Stadt. Auch zahlreiche Vereine, wie der Jugendclub Berthelsdorf, der Motorsportverein, der HKK, der Tuchmacherverein und weitere Clubs brachten mit ihrer Teilnahme ihre Verbundenheit mit unserer Stadt zum Ausdruck.

Danke, danke, danke!

Dieter Greysinger

Beratung zur Realisierung des Striegistalradwegs am 26.10. in der Landesdirektion Sachsen

Mit dem Erörterungstermin am 8. und 9. Mai 2023 im Hainichener Rathaus gab es vor rund ½ Jahr einen wichtigen Meilenstein bei der Realisierung dieses so lange schon von einem Großteil unserer Bevölkerung gewünschten Vorhabens.

Gerade aus Sicht des Alltagsradverkehrs ist der Striegistalradweg ein äußerst wichtiger Beitrag zu mehr Verkehrssicherheit für Radfahrer in der gesamten Mitte von Mittelsachsen.

Denn auf der weitgehend parallel verlaufenden B169 ist das Radfahren extrem gefährlich. So trifft man insbesondere zwischen Greifendorf und Hainichen auch kaum auf Radfahrer, da die Nutzung der Bundesstraße einfach zu viele Gefahren birgt.

Dennoch besteht ein großer Bedarf an einer sicheren Radwegverbindung. Viele Schülerinnen und Schüler des Einzugsgebiets besuchen die Schulen in Hainichen und Roßwein und auch in den Gewerbegebieten entlang bzw. in der Nähe der geplanten Radwegestrecke arbeitet eine größere Anzahl von Menschen, die gerne mit dem Rad auf Arbeit fahren würden, auch um die Umweltbelastung zu minimieren.

Im Nachgang des Erörterungstermins im Mai gab es für die drei beteiligten Kommunen Roßwein, Striegistal und Hainichen einige Hausaufgaben zu machen. Diese resultieren aus den vorgebrachten Einwendungen und Vorschlägen, welche von den Anliegern sowie Trägern öffentlicher Belange (TÖB) im Mai mündlich bzw. schriftlich vorgetragen wurden.

Zwischenzeitlich wurden alle genannten Punkte geprüft und abgearbeitet. Soweit ein Konsens gefunden werden konnte, wurden die gemachten Kompromissvorschläge in die weitere Planung mit aufgenommen.

Beim Termin am 26.10. in der Landesdirektion Sachsen nahmen neben Vertretern der Planfeststellungsbehörde auch die beiden Bürgermeister Bernd Wagner (Striegistal) und Dieter Greysinger (Hainichen) teil. Aus Roßwein war der stellvertretende Bauamtsleiter Matthias Lange nach Chemnitz gekommen. Auch die beiden Planungsbüros LAI Liebold Architekten und Ingenieure sowie Plan T waren mit ihren Inhabern Matthias Liebold und Gabriele Hintemann bei der Beratung dabei.

Die sich aus dem Termin ergebenden Rest-Hausaufgaben sollten in relativ kurzer Zeit zu erledigen sein, sodass die Planfeststellungsbehörde eine „wasserfeste“ Basis für die Schaffung von Baurecht mittels Planfest-

stellungsbeschluss hat. Die Vertreter beteiligten Kommunen sind optimistisch, dass der Planfeststellungsbeschluss zeitnah ergehen wird.

Aufgrund der bislang im Vorfeld des Vorhabens bereits angefallenen Planungskosten sollte sich nach Eintritt von Baurecht der noch zu leistende Eigenanteil für Roßwein, Striegistal und Hainichen in einem sehr überschaubaren Rahmen bewegen. Denn der Fördersatz für Radwege beträgt 85 % und die Planungskosten wurden bislang allesamt alleine durch die Anliegerkommunen getragen. Da diese erst beim tatsächlichen Bau in Rechnung gestellt/verrechnet werden können, ist der 15%ige Eigenanteil über die vorgenannten bereits ausgegebenen Gelder weitestgehend gedeckt.

Würde der Radweg allerdings nicht errichtet werden, dann blieben die verauslagten Gelder für die Planung bei den Anliegerkommunen hängen, ohne dass dafür eine Bauleistung erfolgt.

Ich werde als Sprecher der Anliegerkommunen und des Vorhabens alle interessierten Bürger über die weiteren Schritte informieren und danke allen Unterstützern des Radwegs für die bisher geleisteten Aktivitäten. Gleichzeitig bitte ich alle Befürworter des Vorhabens über die Bürgerinitiative „Pro Striegistalradweg“ dies bis zur Fertigstellung der Verbindung auf der stillgelegten Bahnstrecke Hainichen- Roßwein weiterhin zum Ausdruck zu bringen.

Dieter Greysinger



BEKANNTMACHUNGEN DER STADT HAINICHEN

Bekanntmachung der Stadt Hainichen

Betrifft: Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Stadt Hainichen über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflegestellen
- Elternbeitragssatzung -

Der Stadtrat der Stadt Hainichen hat in seiner Sitzung am 25. Oktober 2023 mit Beschluss Nr. 078/2023 die Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Stadt Hainichen über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflegestellen beschlossen.

Gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen wird auf folgende Rechtsfolgen hingewiesen:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Hainichen, 26. Oktober 2023


Dieter Greysinger
Oberbürgermeister



Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Stadt Hainichen über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflegestellen (Elternbeitragssatzung)

Auf der Grundlage des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705) geändert worden ist, der §§ 2 und 9 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 19. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist sowie des Sächsischen Gesetzes über Kindertageseinrichtungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), das zuletzt durch das Gesetz vom 1. Juni 2023 (SächsGVBl. S. 326) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Hainichen in seiner Sitzung am 25. Oktober 2023 mit Beschluss Nr 078/2023 folgende Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflegestellen (Elternbeitragssatzung) beschlossen:

§ 1

Der § 4 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

- (2) Der Elternbeitrag beträgt für die Betreuung als
- | | |
|----------------------|---|
| 1. Kinderkrippenkind | 240,00 EUR pro Monat für die
Betreuungszeit von täglich 9 Stunden, |
|----------------------|---|

- | | |
|--------------------------|---|
| 2. Kindergartenkind | 140,00 EUR pro Monat für die
Betreuungszeit von täglich 9 Stunden, |
| 3. Hortkind | 80,00 EUR pro Monat für die
Betreuungszeit von täglich 6 Stunden |
| 4. Kindertagespflegekind | - bis zum vollendeten 3. Lebensjahr
entsprechend Ziffer 1
- ab dem vollendeten 3. Lebensjahr
entsprechend Ziffer 2 |

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflegestellen (Elternbeitragssatzung) tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.

Hainichen, am 26.10.2023


Dieter Greysinger
Oberbürgermeister



Die Übersicht über die geänderten monatlichen Elternbeiträge ab 01.01.2024 finden Sie auf der nächsten Seite.

Anlage:**Die monatlichen Elternbeiträge ab 01.01.2024 betragen:***Kinderkrippe von 0 bis 3 Jahre*

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaft	Alleinerziehende	
1. Kind 4,5 h	120,00 €	1. Kind (90%)	108,00 €
2. Kind 4,5 h (60 %)	72,00 €	2. Kind (50 %)	60,00 €
3. Kind 4,5 h (20 %)	24,00 €	3. Kind (10 %)	12,00 €
4. u. weitere Kinder	keine Elternbeiträge		

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaft	Alleinerziehende	
1. Kind 6 h	160,00 €	1. Kind (90%)	144,00 €
2. Kind 6 h (60 %)	96,00 €	2. Kind (50 %)	80,00 €
3. Kind 6 h(20 %)	32,00 €	3. Kind (10 %)	16,00 €
4. u. weitere Kinder	keine Elternbeiträge		

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaft	Alleinerziehende	
1. Kind 7,5 h	200,00 €	1. Kind (90%)	180,00 €
2. Kind 7,5 h (60 %)	120,00 €	2. Kind (50 %)	100,00 €
3. Kind 7,5 h (20 %)	40,00 €	3. Kind (10 %)	20,00 €
4. u. weitere Kinder	keine Elternbeiträge		

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaft	Alleinerziehende	
1. Kind 9 h	240,00 €	1. Kind (90%)	216,00 €
2. Kind 9 h (60 %)	144,00 €	2. Kind (50 %)	120,00 €
3. Kind 9 h (20 %)	48,00 €	3. Kind (10 %)	24,00 €
4. u. weitere Kinder	keine Elternbeiträge		

Kindergarten 3 Jahre bis Schuleintritt

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaft	Alleinerziehende	
1. Kind 4,5 h	70,00 €	1. Kind (90%)	63,00 €
2. Kind 4,5 h (60 %)	42,00 €	2. Kind (50 %)	35,00 €
3. Kind 4,5 h (20 %)	14,00 €	3. Kind (10 %)	7,00 €
4. u. weitere Kinder	keine Elternbeiträge		

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaft	Alleinerziehende	
1. Kind 6 h	93,00 €	1. Kind (90%)	83,70 €
2. Kind 6 h (60 %)	55,80 €	2. Kind (50 %)	46,50 €
3. Kind 6 h (20 %)	18,60 €	3. Kind (10 %)	9,30 €
4. u. weitere Kinder	keine Elternbeiträge		

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaft	Alleinerziehende	
1. Kind 7,5 h	116,50 €	1. Kind (90%)	104,90 €
2. Kind 7,5 h (60 %)	70,00 €	2. Kind (50 %)	58,30 €
3. Kind 7,5 h (20 %)	23,30 €	3. Kind (10 %)	11,70 €
4. u. weitere Kinder	keine Elternbeiträge		

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaft	Alleinerziehende	
1. Kind 9 h	140,00 €	1. Kind (90%)	126,00 €
2. Kind 9 h (60 %)	84,00 €	2. Kind (50 %)	70,00 €
3. Kind 9 h (20 %)	28,00 €	3. Kind (10 %)	14,00 €
4. u. weitere Kinder	keine Elternbeiträge		

Hort

	vollständige Familien einschl. eheähnl. Gemeinschaft	Alleinerziehende	
1. Kind 6 h	80,00 €	1. Kind (90%)	72,00 €
2. Kind 6 h (60 %)	48,00 €	2. Kind (50 %)	40,00 €
3. Kind 6 (20 %)	16,00 €	3. Kind (10 %)	8,00 €
4. u. weitere Kinder	keine Elternbeiträge		

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten

Es wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörde nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der Europa-, Kreistags-, Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen am **09.06.2024** in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (§ 50 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG). Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (§ 50 Abs. 1 Satz 2 BMG).

Die Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu mit uns schriftlich oder auch persönlich wie folgt in Verbindung setzen:

Anschrift: Stadtverwaltung Hainichen, Markt 1
Zimmer: 108 Einwohnermeldeamt
Telefon: 037207/60-154,156,106

Öffnungszeiten: **Montag und Freitag**
von 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag
von 9.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Hainichen, den 01.11.2023



Dieter Greysinger
Oberbürgermeister Stadt Hainichen



In der 6. Sitzung des Stadtrates am 28. Juni 2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 055/2023

BV/092/2023

Zustimmung des Stadtrates zur Wahl des Ortswehrleiters und des Stellvertreters des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Bockendorf

Der Beschluss Nr. 049/2023 wird aufgehoben.

Der Wahl von Herrn Andy Dramert zum Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Bockendorf durch die Wahl am 25.03.2022 der Ortsfeuerwehr Bockendorf wird hiermit nachträglich zugestimmt.

Der Wahl von Herrn Patrick Ettelt zum stellv. Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Bockendorf durch die Wahl am 25.03.2022 der Ortsfeuerwehr Bockendorf wird hiermit nachträglich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt)	16 + 1
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

Beschluss Nr. 056/2023

BV/095/2023

Schöffenwahl für die Amtszeit 2024 bis 2028

Der Stadtrat stimmt der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl für die Amtszeit 2024 bis 2028 zu.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt)	16 + 1
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

Beschluss Nr. 057/2023

BV/097/2023

Änderung zur Besetzung des Verwaltungsausschusses

Der Beschluss Nr. 2373 vom 21. 08. 2019 wird wie folgt geändert.
Herr SR André Kaufmann wird als Stellvertreter von Herrn Dr. Peer Wolf in den Verwaltungsausschuss bestellt.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt)	16 + 1
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

Beschluss Nr. 058/2023

BV/099/2023

Vergabe einer Lieferung - Holzpellets als Brennstoff für den zentralen Schulstandort Hainichen

Der Vergabe der Liefervereinbarung - Lieferung von Holzpellets für den zentralen Schulstandort Hainichen für den Zeitraum 06/2023 bis 06/2024 - an die Firma Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG, Adam-Riess-Str. 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt)	16 + 1
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

Beschluss Nr. 059/2023

BV/096/2023

Baubeschluss zum Spielplatz Cunnersdorf - Überplanung Außenanlagen

- Der Stadtrat stimmt der Überplanung der Außenanlagen am Spielplatz Cunnersdorf mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von rund 133.216 Euro bei einer Förderung von voraussichtlich 93.251 Euro zu.
- Der Stadtrat stimmt der überplanmäßigen Mittelbereitstellung für Auszahlungen in Höhe von 32.407 € und Einzahlungen in Höhe von 23.251 Euro gemäß Anlage 6 zu.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat (2 Sitze AfD nicht besetzt)	16 + 1
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

**Beschluss Nr. 060/2023
BV/098/2023****Neubau Feuerwehrgerätehaus Cunnersdorf - Los 2 Zimmerer- und Holzbauarbeiten - Bestätigung des 4. Nachtrages**

Der Stadtrat bestätigt den 4. Nachtrag der Zimmerei Dechant GmbH und Co. KG aus Braunschwalde zum Los 2 - Zimmerer- und Holzbauarbeiten - in Höhe von 30.954,76 Euro.

Abstimmungsergebnis:	(öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat	16 + 1
(2 Sitze AfD nicht besetzt)	
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

**Beschluss Nr. 061/2023
PV/003/2023****Stellenbesetzung "Sachbearbeiter/in Kultur, Sport und Fremdenverkehr"**

Der Beschluss des Verwaltungsausschusses Nr. VWA/019/2023 vom 14.06.2023 wird aufgehoben. Der Stadtrat beschließt, die Stelle „Sachbearbeiter/in Kultur, Sport und Fremdenverkehr (m/w/d)“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens zum 01.11.2023 – unbefristet in Vollzeit mit Frau Anja Krucoski zu besetzen.

Abstimmungsergebnis:	(nicht-öffentlicher Sitzungsteil)
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat	16 + 1
(2 Sitze AfD nicht besetzt)	
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

In der 7. Sitzung des Stadtrates am 01. August 2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst:**Beschluss Nr. 062/2023
BV/105/2023****Besetzung des Technischen Ausschusses**

Der Beschluss des Stadtrates Nr. 2374 vom 21.08.2019 wird aufgehoben. Die Besetzung des Technischen Ausschusses erfolgt durch Einigung. Die Stellvertretung erfolgt in Form der Poolstellvertretung aus der jeweiligen Fraktion ohne Rangfolge.

Als Ausschussmitglieder und Stellvertreter werden folgende Stadträte bestellt:

Ausschussmitglieder Gemeinsame Fraktion:

1. Detlef Wittstock
2. Thomas Kühn
3. Lars Hermann

Stellvertreter sind: André Kaufmann
Peer Wolf
Sven Sobotka
Benjamin Kupey
Hans-Peter Fröhlich
Maximilian Kermes
Jan Held

Ausschussmitglieder CDU-Fraktion:

4. Donald Bösenberg
5. Ralph Martin

Stellvertreter sind: Joachim Fänder
Nils Zornstein
Sylvio Hänig

Ausschussmitglied AfD:

6. Danilo Junghans.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat:	16 + 1
(2 Sitze AfD nicht besetzt)	
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

**Beschluss Nr. 063/2023
BV/106/2023****Besetzung des Verwaltungsausschusses**

Die Beschlüsse des Stadtrates Nr. 2373 vom 21.08.2019 und Nr. 057/2023 vom 28.06.2023 werden aufgehoben. Die Besetzung des Verwaltungsausschusses erfolgt durch Einigung.

Die Stellvertretung erfolgt in Form der Poolstellvertretung aus der jeweiligen Fraktion ohne Rangfolge.

Als Ausschussmitglieder und Stellvertreter werden folgende Stadträte bestellt:

Ausschussmitglieder Gemeinsame Fraktion:

1. Maximilian Kermes
2. Jan Held
3. Dr. Peer Wolf
4. Benjamin Kupey

Stellvertreter sind: André Kaufmann
Sven Sobotka
Hans-Peter Fröhlich
Detlef Wittstock
Thomas Kühn
Lars Hermann

Ausschussmitglieder CDU-Fraktion:

5. Joachim Fänder
6. Nils Zornstein

Stellvertreter sind: Donald Bösenberg
Ralph Martin
Sylvio Hänig

AfD:

7. Danilo Junghans.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat:	16 + 1
(2 Sitze AfD nicht besetzt)	
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

**Beschluss Nr. 064/2023
BV/102/2023****Baubeschluss zum Gellertplatz, 2. BA - Erneuerung Treppe/ Schaffung Podest**

1. Der Stadtrat stimmt der Umgestaltung des Gellertplatzes, 2. BA – Erneuerung Treppe/ Schaffung Podest - mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von rund 357.000 Euro bei einer Förderung von voraussichtlich 238.000 Euro zu.
2. Der Stadtrat beschließt das Ingenieurbüro für Bau- und Tragwerksplanung, Inhaber Lutz Keller, Neumarkt 8, 09661 Hainichen mit der erforderlichen Tragwerksplanung zu einem Preis von 26.239,50 Euro zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat:	16 + 1
(2 Sitze AfD nicht besetzt)	
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

Beschluss Nr. 065/2023**BV/103/2023****Baubeschluss zum Gellertplatz, 1. BA - Umgestaltung Mühlstraße**

Der Stadtrat stimmt der Umgestaltung des Gellertplatzes, 1. BA – Umgestaltung Mühlstraße - mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von rund 336.000 Euro bei einer Förderung von voraussichtlich 224.000 Euro zu. Die Maßnahme soll im Jahr 2024 durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat:	16 + 1
(2 Sitze AfD nicht besetzt)	
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

Beschluss Nr. 066/2023**BV/104/2023****Baubeschluss zur Errichtung eines öffentlichen Parkplatzes auf dem Gelände der ehemaligen Molkerei Hainichen an der Brauhofstraße**

- Der Stadtrat stimmt der Errichtung eines öffentlichen Parkplatzes auf dem Gelände der ehemaligen Molkerei Hainichen an der Brauhofstraße mit voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von rund 1.113.750 Euro bei einer Förderung von voraussichtlich 742.500 Euro zu. Die Maßnahme soll im Jahr 2024 durchgeführt werden.
- Der Stadtrat beschließt die im Haushaltsjahr 2023 nicht verbrauchten Mittel ein- und auszahlungsseitig nach 2024 zu übertragen.
- Der Stadtrat beschließt die für die Umsetzung der Maßnahme noch erforderlichen Mittel mit Auszahlungen in Höhe von voraussichtlich 213.750 Euro und voraussichtlichen Einzahlungen von 142.500 Euro in den Haushalt 2024 einzustellen.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat:	16 + 1
(2 Sitze AfD nicht besetzt)	
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	12
Stimmenthaltungen:	1

Beschluss Nr. 067/2023**BV/107/2023****Ermächtigung des Oberbürgermeisters zum Abschluss eines Liefervertrages für Erdgas**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hainichen beauftragt den Oberbürgermeister Herrn Dieter Greysinger mit dem Abschluss des Liefervertrags Erdgas für die Jahre 2024 und 2025.

Der Stadtrat ist über das Ergebnis zu informieren.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat:	16 + 1
(2 Sitze AfD nicht besetzt)	
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

Beschluss Nr. 068/2023**BV/109/2023****Vergabe von Bauleistungen - Gehweg im Ortsteil Falkenau (zwischen Ringstraße und Döbelner Straße)**

Der Vergabe der Bauleistung Gehweg im Ortsteil Falkenau (zwischen Ringstraße und Döbelner Straße) an die Firma RTW – Rohrleitungs-, Tief- und Wasserbau GmbH, Falkenauer Straße 22, 09661 Hainichen zum Preis von 25.487,02 € (inkl. 19,0 % MwSt.) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: (öffentlicher Sitzungsteil)

gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:	18 + 1
Zahl der besetzten Sitze im Stadtrat:	16 + 1
(2 Sitze AfD nicht besetzt)	
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13

Tierbestandsmeldung 2024**Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse – Anstalt des öffentlichen Rechts**

Sehr geehrte Tierhalter*innen, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter*in von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen** und **Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigungszahlung von der Sächsischen Tierseuchenkasse im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Sächsischen Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Sächsische Tierseuchenkasse.

Der Sächsischen Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter*innen erhalten Ende Dezember 2023 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2024 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Sächsischen Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter*innen, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Sächsischen Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail. Auf dem Tierbestandsmeldebogen oder per Online-Meldung sind die am Stichtag 1. Januar 2024 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2024 Ihren Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssetzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten. Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten: Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Sächsischen Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete*r Tierhalter*in u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden
Tel: +49 351 80608-30
E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de
Internet: www.tsk-sachsen.de



Neuanmeldung

MITTEILUNGEN DER STADT HAINICHEN

**Hainichener
Weihnachtsmarkt**
vom 15.12. bis 17.12.2023

ÖFFNUNGSZEITEN:

Freitag, 15.12.2023: 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag, 16.12.2023: 13.00 - 21.00 Uhr

Sonntag, 17.12.2023:
13.00 - 19.00 Uhr



Und täglich gegen
17:30 Uhr kommt für
alle großen und
kleinen Leute der
WEIHNACHTSMANN



Hainichener Weihnachtsmarkt

vom 15. bis 17. Dezember 2023



Programmübersicht

Mittwoch, 13.12.2023

14.30 - 16.30 Uhr Goldener Löwe unvergessliches Kaffeekonzert mit RENÉ RUMBERGER
kostenpflichtig - inklusive Kaffeegedeck
(Karten zu 5,00 € im Gästeamt/Drogerie Engelmann)

Freitag, 15.12.2023

16.30 Uhr Marktbühne Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den
Oberbürgermeister
16.45 – 17.15 Uhr Marktbühne Programm des HORTES ALBERTINA
17.30 Uhr Marktbühne Der Weihnachtsmann kommt mit seinem Engel
19.00 – 20.30 Uhr Marktbühne Weihnachtsstimmung mit der HÜTTENKAPELLE OEDERAN

Samstag, 16.12.2023

13.00 – 18.00 Uhr Stadtarchiv Ausstellung „Handwerk in Hainichen“
13.00 – 17.00 Uhr Bibliothek Büchertombola
14.45 – 15.30 Uhr Marktbühne weihnachtliche Klänge vom POSAUNENCHOR HAINICHEN
15.00 – 16.30 Uhr Goldener Löwe Es weihnachtet sehr mit dem MANDOLINENSEMBLE
16.00 – 17.00 Uhr Marktbühne Der Zauber-Karrn
16.30 – 17.00 Uhr Goldener Löwe Vorfreude im Advent mit der KITA ZWERGENLAND
17.30 Uhr Marktbühne Der Weihnachtsmann kommt mit seinem Engel
ab 19.00 Uhr Marktbühne Gute Unterhaltung mit COLOUR THE SKY

Sonntag, 17.12.2023

14.30 – 15.30 Uhr Marktbühne Weihnachtsprogramm mit CONNYS MUSIKE
15.30 – 16.15 Uhr Goldener Löwe SYMPHONISCHES BLASORCHESTER FRANKENBERG
15.45 – 16.15 Uhr Marktbühne ROLAND KAISER DOUBLE
16.30 – 17.30 Uhr Marktbühne COSWIG ARTISTS und LUXOR DANCE COMPANY DRESDEN
16.45 – 17.30 Uhr Goldener Löwe SYMPHONISCHES BLASORCHESTER FRANKENBERG
17.30 Uhr Marktbühne Der Weihnachtsmann kommt mit seinem Engel

weitere Angebote für Samstag und Sonntag ab 13.00 Uhr

13.00 - 18.00 Uhr Rathaus 2. OG, EG Trödelmarkt, Keramikausstellung und Puppenstubenmöbel
13.00 - 18.00 Uhr Rathaus 2.OG Vorführung traditioneller Handwerkstechniken mit Klöpplern u.
Holzgestaltern
14.00 - 17.00 Uhr Rathaussaal Selbstgebackener Kuchen und andere Leckereien von Schülern der
Keller-Oberschule (zusätzlicher Bauchladenverkauf auf dem Markt)
14.00 - 19.00 Uhr Tuchmacherhaus Besichtigung der Schauwerkstatt sowie gemütlicher Plausch
bei Kaffee, Stollen und Glühwein

Sitzungstermine

Sitzung des Stadtrates

Mittwoch, den 20.12.2023

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Sitzungen der Ortschaftsräte

Bockendorf	Dienstag, den 05.12.2023
Cunnersdorf	Donnerstag, den 07.12.2023
Eulendorf	Montag, den 11.12.2023
Gersdorf-Falkenau	Donnerstag, den 07.12.2023
Riechberg-Siegfried	Montag, den 11.12.2023
Schlegel	Donnerstag, den 07.12.2023

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

01.11.2023	Ayden Allister Lange, wohnhaft in Hainichen
05.11.2023	Jovin Pläschke, wohnhaft in Hainichen

Sterbefälle

28.10.2023	Kersten Plage, geb.1956, Hainichen, OT Gersdorf
05.11.2023	Inge Hayn, geb. 1941, Hainichen
05.11.2023	Peter Pönitz, geb. 1945, Hainichen

Pyramidenanschub Hainichen



3. Dezember 2023, 17.00 Uhr,
Markt Hainichen

**Weihnachtliche Musik mit der
STRIEGISTALER HEIMATGRUPPE**

**Hut-Show mit
ANGELIQUE & KAVALIER**

Gastronomische Versorgung
mit Leckerem vom Grill und Glühwein
durch die Freiwillige Feuerwehr Hainichen.
Süße Sachen von der Klasse 7b
der Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule.

● NICHTAMTLICHER TEIL

AUSSTELLUNGEN/VERANSTALTUNGEN

● Ausstellungen des Gellert-Museums

»Belustigungen des Verstandes und des Witzes«. Leben und Wirken von Christian Fürchtegott Gellert (1715–1769) und die Geschichte der Fabel seit der Antike.

bis 7. April 2024 im Fabelkabinett

Thea Kowar: »Fuchs Reinhart« (Heinrich der Glichesaere). Holzschnitte aus der Sammlung

bis 25. Februar 2024

Klaus Süß, Chemnitz: »Druckkraft«. Holzschnitte und bemalte Druckstöcke

● Veranstaltungen des Gellert-Museums

Bitte voranmelden unter 037207-2498 oder info@gellert-museum.de
Kurse und buchbare Programme unter www.gellert-museum.de > Museumspädagogik

Mittwoch, 13. Dezember, 15 bis 18 Uhr, Workshop

»handgemacht!« Kalligrafie- und Mailartkurs für individuell gestalte-

te Weihnachts- und Neujahrsgrüße. Schreiben mit verschiedenen Federn, Tuschen und Stiften. Gebühr: 4/2 Euro

Sonntag, 17. Dezember, 17 bis 18 Uhr, Sonderführung

»Druckkraft«. Eintritt: regulär

Mittwoch/Donnerstag, 27./28. Dezember, 14 bis 16 Uhr, Aktionstage

»Freispiel«. Zeichnen, Stempeln, Würfeln, Puzzeln, Rätseln, besondere Spiele und kreative Aktionen mit viel Hainichen drin! Zur Unterhaltung von Groß und Klein, Freunden und Familien im ganzen Haus. Eintritt: frei.

Mittwoch, 10. Januar, 15 bis 17 Uhr, Lesecafé

»Gellert als Romanfigur«. Ein Blick in drei neue Romane in gemütlicher Runde und mit genüsslichen Zugaben. Gäste können ergänzend ihre aktuelle Buchempfehlung mitbringen. Gebühr: 8/6 Euro. Bitte anmelden.

● Webschule, Albertstraße 1

SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN

Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

Eulendorfer Weihnachtsmarkt

Am 09. Dezember 2023 ab 16 Uhr
am Heimateck Eulendorf



HIGHLIGHTS

16:00 Uhr Marionettentheater

Bastelangebote für die Kids - Geschenkk Ideen
Weihnachtliche Leckereien - Posaunenchor

18:00 kommt der Weihnachtsmann

RONNY WEILAND

DIE STIMME DER EXTRAKLASSE



Sind die Lichter angezündet

10.12.2023, 15.00 UHR SAAL GOLDENER LÖWE HAINICHEN

EINLASS: 14.30 UHR

TICKETS FÜR 28,50 € ERHÄLTICH BEI ENGELMANN-DROGERIEWAREN,
MITTWEIDAER STRASSE 8 UND IM GÄSTEAMT, MARKT 9, 09661 HAINICHEN
SOWIE AN DER ABENDKASSE

GEBURTSTAG

95. Geburtstag von Magdalena Schulze am 12. November 2023

Obwohl Magdalena Schulze aus Hainichen nur noch 5 Jahre von ihrem 100. Geburtstag trennen, spielt sie regelmäßig auf dem Klavier in ihrer Wohnung. Erst mit 88 Jahren ist sie in unsere Stadt gezogen, vorher lebte sie in Chemnitz.

Um aufgrund der Beschwerden des Alters jemanden in der Nähe zu haben, fiel ihr die Entscheidung zum Umzug in unsere Stadt im Jahr 2016 nicht schwer, denn einer ihrer beiden Söhne wohnt in unserer Stadt. Sie fühlt sich wohl in Hainichen und besucht regelmäßig Konzerte im Goldenen Löwen und in der Trinitatiskirche. Denn Musik hat ihr Leben geprägt. Zu ihren Nachkommen zählen zwei Söhne, fünf Enkel und sechs Urenkel.

Kein klassisches Fernsehkonzert, welches Magdalena Schulze verpasst. Auf der Augustusburg ist sie regelmäßig Zuhörer, wenn am Schlossareal ein klassisches Musikkonzert stattfindet.

Zu den Gratulanten am 12.11. gehörten auch die Vorsitzende der Partei „Die Linke“, Birgit Kretzschmar mit ihrem Mann Bernd. Denn dem Ortsverband gehört Magdalena Schulze seit ihrem Umzug nach Hainichen an.

Schon zum Ende des 2. Weltkriegs, im zarten Alter von 16 Jahren, wohnte Magdalena Schulze für einige Zeit in unserer Stadt. Ihre Großmutter lebte in einem Haus auf der heutigen Ernst-Thälmann-Straße. Dort war sie mit ihren Angehörigen vor den alliierten Bombenangriffen weitaus sicherer, als im Chemnitzer Stadtteil Glösa. Nach Ende des



2. Weltkriegs ging es zurück nach Chemnitz. Zur Familie gehörten auch zwei Brüder. Einer davon hat das stattliche Alter von 101 Jahren erreicht und lebt immer noch ein selbstbestimmtes Leben in der Bundeshauptstadt. Der andere Bruder ist vor einiger Zeit verstorben.

Nach bestandem Abitur wurde Magdalena Schulze gleich als Neulehrerin eingesetzt. Schon mit 17 Jahren unterrichtete sie Schüler, die damals nur wenig jünger waren als ihre Lehrerin. Ihre große Liebe in der Natur ist die Talsperre Kriebstein. In Ringethal erwarb man einen Bungalow, der auch heute noch regelmäßig auf dem Besuchsprogramm steht.

Ende der 40er Jahre nahm Magdalena Schulze ein Musikstudium auf. Neben der Tätigkeit als Lehrerin war Magdalena Schulze als freischaffende Musikerzieherin tätig.

Sie gründete die damalige Singakademie in Karl-Max-Stadt mit und leitete 30 Jahre lang den dortigen Kinderchor.

Ihr erster Mann, den sie in den 50er Jahren ehelichte und mit dem sie gemeinsam zwei Söhnen das Leben schenkte, starb leider recht jung. Glücklicherweise fand sie einen neuen Partner. Dieser verstarb 2016 nach 30jähriger, harmonischer Beziehung.

Herzlichen Glückwunsch Magdalena Schulze zum 95. Geburtstag. Weiterhin viel Gesundheit.

Dieter Greysinger

ÖFFNUNGS- UND SPRECHZEITEN

● Stadtverwaltung Hainichen

Markt 1, 09661 Hainichen
Tel.: 037207 60-170, Fax: 037207 60-112
Bereitschaftsdienst: 0174-6599565

Bürgerbüro

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

Fachabteilungen und Ausstellung: „Der rastlose Geist – Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr

● Stadtbibliothek

Bibliothek im Herfurthschen Haus
Markt 9, 09661 Hainichen
Tel. 037207 53076, bibliothek@hainichen.de
www.hainichen.bbopac.de
www.onleihe.de/bibo-on

Montag geschlossen
Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 10.00 bis 14.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 11.00 Uhr

● Gellert-Museum

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450
www.gellert-museum.de
info@gellert-museum.de
News: www.museen-mittelsachsen.de

Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Sonntag bis Donnerstag 13 bis 17 Uhr und mit Terminvereinbarung.

Geschlossen am:

24./25./31.12.23/1.1.24

Schul- und Freizeitprogramme:

www.gellert-museum.de

> Museumspädagogik

● Gästeamt

Dienstag 9.30 bis 12.00 Uhr
und 12:30 bis 17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag 9.30 bis 15.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag/Montag geschlossen

Tel.: 037207 656209
info@gaesteamt-hainichen.de

● Lehrschwimmhalle

Mittwoch 18.30 bis 21.30 Uhr
Samstag 14.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag 14.00 bis 16.00 Uhr

Privat oder gewerblich können Sie die Lehrschwimmhalle nutzen. Anmeldungen bitte bei Frau Geisler (Tel: 037207 60-167; E-Mail: Evelyn.Geisler@Hainichen.de)

Freibad – geschlossen

● Camera obscura

Wir machen Winterpause! Führungen für 2024 können bereits jetzt telefonisch unter 037207 60-167 oder per E-Mail an evelyn.geisler@hainichen.de vorreserviert werden.

● Tuchmacherhaus

montags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet

Fragen und Terminvereinbarungen bitte telefonisch unter 037207/88855 (auch AB) und per E-Mail an tuchmacher-hc@t-online.de möglich.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

● Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

● Zahnärzte

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

02.12.2023

Praxis Dr. Gudrun Ahnert
Grüner Ring 6, 09306 Erlau, OT Milkau
Tel.: 03737 45235

03.12.2023

Praxis Jürgen Tröger
Lutherstraße 3, 09648 Mittweida
Tel.: 03727 2233

09.12.2023

Praxis Sabine Ritter-Schäfer
Bahnhofstraße 10, 09326 Geringswalde
Tel.: 037382 81386

10.12.2023

Praxis Dr. Caroline Richter
Humboldtstraße 31, 09669 Frankenberg
Tel.: 037206 2281

● Apotheken

02.12.23 Löwen-Apotheke, Frankenberg
03.12.23 Rosen-Apotheke, Hainichen
04.12.23 Merkur-Apotheke, Mittweida
05.12.23 Luther-Apotheke, Hainichen
06.12.23 Rosenapotheke Mittweida
07.12.23 Katharinen-Apotheke, Frankenberg
08.12.23 Sonnen-Apotheke, Mittweida
09.12.23 Apotheke am Bahnhof, Hainichen
10.12.23 Stadt- und Löwenapotheke, Mittweida
11.12.23 Katharinen-Apotheke, Frankenberg
12.12.23 Ratsapotheke, Mittweida
13.12.23 Löwen-Apotheke, Frankenberg
14.12.23 Löwen-Apotheke, Frankenberg
15.12.23 Rosen-Apotheke, Hainichen

● Störungsrufnummern (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0.00 bis 24.00 Uhr

MITNETZ STROM	ITNETZ GAS
0800 2 30 50 70	0800 1111 489 20



FIRMENJUBILÄUM

Herzlichen Glückwunsch der Firma Naturbrennstoffe Kretschmann zum 20jährigen Jubiläum am 13.11.2023

Vielen ist die Firma in der Kellersiedlung nicht nur durch ihre Brennstoffe und Tier-Einstreu, sondern auch durch die Hilfstransporte oder die beiden vom Geschäftsführer Thomas Kretschmann verfassten Bücher zur Hainicher Stadtgeschichte bekannt. 20 Jahre ist es nun schon her, dass dieses Hainichener Unternehmen aus der Taufe gehoben wurde.

Dass es die Firma Naturbrennstoffe seit 2003 überhaupt gibt, ist gleich mehreren Zufällen zu verdanken:

Firmengründer Thomas Kretschmann studierte, nachdem er am Hainichener Gellert-Gymnasium sein Abitur gemacht hatte, in Mittweida Medientechnik. Schließlich hatte er schon zu Schulzeiten viele Jahre lang für die Freie Presse geschrieben. Seine Pressearbeit brachte ihn 1999 mit der Mobendorferin Maria Jagsteidt zusammen, die Hilfstransporte nach Litauen, in die Ukraine und den Kosovo organisierte und den damals 22jährigen sofort als Pressbeauftragten und kurze Zeit später als ihre rechte Hand in Beschlag nahm. Ein Jahr später fuhr Thomas Kretschmann erstmals mit einem Hilfstransport nach Litauen und Anfang 2001 lebte er gar mehr als drei Monate in Kaunas, um dort seine Diplomarbeit über die Geschichte der Medien in den Baltischen Staaten zu schreiben. Dabei lernte er seine heutige Frau Raminta kennen, die er 2004 heiratete und mit ihr zwei Kinder bekam.

Im Sommer 2003 führte ein zufälliges Treffen mit jungen Unternehmern in Litauen zur Gründung einer Produktionsfirma für Holzbriketts. Am 13. November des gleichen Jahres wurde für den Vertrieb der Brennstoffe in Deutschland die Firma Naturbrennstoffe in Hainichen aus der Taufe gehoben. "Wir haben ganz klein angefangen mit einem Büro im Erdgeschoss meiner Eltern, einer kleinen Verkaufsstelle in der Dammstraße in Hainichen und einem angemieteten Lager in



Rossau. Mein mittlerweile leider verstorbener Vater hat mit einem Transporter die Ware ausgeliefert", erinnert sich Thomas Kretschmann an die Anfänge.

Heute besitzt das Unternehmen mit neun Mitarbeitern ein rund 6000 Quadratmeter großes Lager in der Friedrich-Gottlob-Kellersiedlung in Hainichen. Große Fotovoltaikanlagen auf den Dächern und einer Fassade erzeugen für den Eigenbedarf und mehr als 150 Haushalte den Strom.

Und das Sortiment ist von Holzbriketts zwischenzeitlich auch auf Pellets, Kaminholz, Tier-Einstreu sowie BBQ- und Smokerprodukte angewachsen.

Auch die Hilfstransporte des Vereins Communitas - Thomas Kretschmann hatte im Jahr 2006 den Staffelstab von Maria Jagsteidt übernommen - werden im Firmengebäude organisiert und vorbereitet. Seit Kriegsausbruch wurden bereits 23 Sattelzüge mit Hilfsgütern in die Ukraine entsendet.

Legendär in der Firmengeschichte sind die regelmäßigen „Angrill-Feste“ im April. Dazu finden sich alljährlich viele hundert Gäste ein und werden mit einem vielfältigen Programm für ihr Kommen belohnt. Ich besuchte Thomas und Raminta Kretschmann mit ihrem Team am 13.11.2023 und überbrachte die Glückwünsche des Stadtrats und der Stadtverwaltung zu zwei Jahrzehnten erfolgreiche Geschäftstätigkeit, aber auch viele kulturelle und soziale Ausrufezeichen, welche von der Firma Naturbrennstoffe in unsere Stadt und weit darüber hinaus gesetzt wurden.

Herzlichen Glückwunsch Naturbrennstoffe Kretschmann zum 20jährigen Jubiläum.

Dieter Greysinger

AUS UNSEREN KINDEREINRICHTUNGEN

Sanierte Waschräume in der Kita „Villa Zwergenland“

„Wow“, das ist ein echter Hingucker geworden. Gemeint ist der nagelneue Wasorraum für die ein- bis dreijährigen Kinder in der Kita „Villa Zwergenland“ in Hainichen. Hell, einladend, modern, farbenfroh. Vom alten Bad blieb kaum noch was übrig. Am 24.10.2023 wurde die neugestaltete Räumlichkeit eingeweiht. Zu Gast waren seitens der Stadt der Oberbürgermeister, Herr Dieter Greysinger, und Frau Uta Neumann, die Sachgebietsleiterin der Hauptverwaltung.



Mit lachenden Gesichtern und einem Lied bedankten sich Kinder und Erzieher bei allen, die dies ermöglicht hatten. Bereits vor 2 Jahren hatten die Kinder ein neues Bad erhalten und im kommenden Jahr folgt das dritte. Dann werden rd. 190.000 € in die Sanierung der Sa-



nitärbereiche der Kita geflossen sein. Dies lohne sich, so der Oberbürgermeister Dieter Greysinger, denn „Kinder sind unsere Zukunft und die Volkssolidarität Regionalverband Döbeln e.V. ein verlässlicher Träger.“

Die Kita-Leiterin, Frau Nowak, und die Geschäftsführerin, Frau Klotsch, bedankten sich bei der Stadt Hainichen als Finanzier und machten deutlich, wie gut die Bauphase gelaufen ist. Gelobt wurde auch das fachlich ausgezeichnete und kreative Miteinander der örtlichen Handwerksbetriebe. Tätig waren die Fa. Berthold SHK GmbH im Bereich Sanitär, die Fa. Mirko Martin im Bereich Fliesen- und Trockenbau und die Fa. Elektrotechnik Hainichen.

A. Klotsch

Haltestellengestaltung am Ottendorfer Hang

Haltestellen sind nicht nur Orte, um abzufahren oder anzukommen, sondern auch Orte der Begegnung und des Verweilens, sei es mit Blick in die Landschaft, an der Straße, im Wohngebiet. Die Idee ist es, in Hainichen mit den Ortsteilen durch kreative und/oder historische Interventionen den Blick zu erweitern, die Identifizierung und Aufenthaltsqualität zu fördern, weshalb die Kooperation mit Anwohnern besonders wichtig ist. In Falkenau wird seit 2022 sternklar, um welches historische Grenzgebiet es sich am Blauen Stein und Goldenen Stern handelt.

Kürzlich kam das Buswartehaus Ottendorfer Hang hinzu, bei dem es darum ging, vor allem Kinder der DRK-Kindertagesstätte „Storchennest“ teilhaben zu lassen und den Fokus auf optische Täuschungen in Bezug auf die Camera Obscura zu richten. Das südafrikanisch-deutsche Künstlerpaar Frances und Everett Duarte setzten in Zusammenarbeit mit dem Gellert-Museum Hainichen das großformatige Pixelbild „Ein Löwe will zum Bus“ um, bei dem die Kinder in nach Farben geordneten Teams Papiere bemalten, die im Museum zu etwa 3 cm x 3 cm kleinen Stücken geschnitten worden sind. Von den Künstlern geleitet, gemeinsam mit den Kindern auch vom Ottendorfer Hang 5 und aufgeschlossenem Laufpublikum ließ sich bei dem einwöchigen Klebprozess verfolgen, wie aus tausenden Kleinteilen ein großes Bild entsteht, welche Wirkung Nähe und Entfernung bei der visuellen Wahrnehmung haben, und erfahren, was das mit Computer und Fotos zu tun hat. So wartet nun ein Löwe, der bekanntlich zu den beliebten Fabeltieren gehört, entsprungen aus einer Malerei von Everett Duarte geduldig auf den Bus.

Gellert-Museum Hainichen

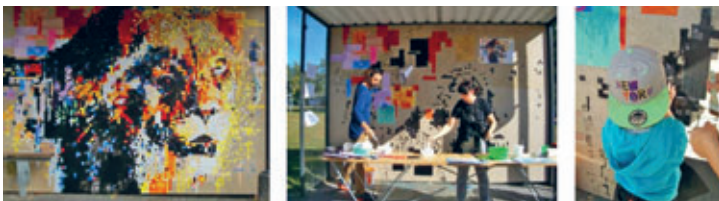


Die Vorschulkinder der DRK Kita „Storchennest“ waren in die einzelnen Gestaltungsprozesse hautnah eingebunden und lernten verschiedene Mal- und Zeichen-Techniken kennen. Die Zusammenarbeit mit dem Künstlerhepaar und dem Gellert-Museum machte das Kunstprojekt zu einem nachhaltigem Erfahrungs- und Lernprozess für unsere Vorschulkinder.

Dafür möchten wir uns herzlich bei Frau Fischer und Familie Duarte bedanken.

Nun begrüßt uns der Löwe jeden Morgen auf dem Weg zum Kindergarten.

Marlen Geidelt, Erzieherin Kita „Storchennest“



VEREINE/VERBÄNDE

Turnerinnen des Allgemeinen Turnverein 1848 Hainichen e.V. nahmen an Bezirksmeisterschaften teil

Die diesjährigen Bezirksmannschaftsmeisterschaften der weiblichen Kinderklassen wurden am 21. Oktober 2023 in Frankenberg ausgetragen. Neben den Aktiven des Allgemeinen Turnverein 1848 Hainichen



e.V. kämpften in 34 Mannschaften aller Altersklassen die Turnerinnen aus Vereinen des gesamten Turnbezirkes Chemnitz um die heiß begehrten Plätze. Für die Hainichener Turnerinnen der Altersklasse 6/7 Aurelia, Elin, Lily, Stella und Viktoria verlief der Wettkampf sehr erfolgreich, was erneuter Ansporn zum weiteren regelmäßigen Training ist. Mit super Leistungen glänzten sie bei sehr starker Konkurrenz und erkämpften sich den fünften Platz.

Vielen Dank an die Mädels, die in ihrem sehr jungen Alter schon ein beachtlich gutes Training absolvieren und zweimal wöchentlich mit viel Spaß und Ehrgeiz bei der Sache sind.

Jens Wagner / Vorstandsmitglied des Allgemeinen Turnverein 1848 Hainichen e.V.

Kompetente Demokratie!
Fake News und Verschwörungserzählungen erkennen

Wann?
 15.12.23, 18:00 Uhr

Wo?
 Kulturwerkstätten
 Johannes Hof
 Hauptstraße 29,
 09661 Bockendorf

Dauer?
 2 bis 3 Stunden

Veranmeldung:
cheberich@landesfilmfest-sachsen.de

Cooperiert von: im Rahmen des Bundesprogramms
 Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend Demokratie **colorful**

www.vom-filmfest-sachsen.de
 Landesfilmfest Sachsen
 Kulturfestivals
 Film und Kultur
 Film und Kultur

LFD JOHANNES HOF KULTURWERKSTÄTTEN mittelsachsen mitten im leben, mitten in sachsen

zum internationalen Tag der Modelleisenbahn:
Hainichen in Miniatur 1:120

10⁰⁰ - 17⁰⁰
 im Vereinsgebäude
 Falkenauer
 Straße 15a
 Hainichen

2+3. Dezember 2023

Anzeigentelefon
 für gewerbliche Anzeigen
Telefon: (037208) 876-200

Jubiläumswochenende 60 (63) Jahre Badminton in Hainichen am 21./22.10.2023

Die Abteilung Badminton des SV Motor Hainichen 1949 e.V. wurde 1960 gegründet und besteht somit seit 63 Jahren. Seit über 20 Jahren widmet sie sich dem Freizeitsport in allen Altersklassen. Eigentlich hätte das 60. Vereinsjubiläum im Jahr 2020 begangen werden sollen, fiel jedoch (wie manch andere Veranstaltung auch) Corona zum Opfer. Doch was lange währt wird endlich gut. Die Vorfreude und der Tatendrang der Sportfreunde war groß und so wurde das runde Vereinsjubiläum am 21./22.10.2023 mit einem Turnierwochenende nachgeholt.



Zum Start des Vereinsjubiläums wurden alle drei Trainingsgruppen mit neuen, einheitlichen Vereinsshirts ausgestattet. Durch eine sehr großzügige Spende von HT-MAKLER konnten mehr als 50 Shirts gekauft und bedruckt werden. Die Übergabe der neuen Vereinsshirts an die Sportfreunde fand am 18.10.2023 statt.



Neu eingekleidet und im einheitlichen Erscheinungsbild ging es anschließend in das Turnierwochenende. Zum Erwachsenenturnier (für Freizeitspieler) am Samstag hatten sich 33 Teilnehmer angemeldet, darunter 20 Gäste aus dem Landkreis und ehemalige Spieler aus Hainichen. Das Herren-Einzel war dabei mit 19 Sportlern am besten besetzt. Gespielt wurde von 9 bis 15 Uhr und die Zuschauer konnten bei spannenden Matches in allen Disziplinen mitfeiern. Die erfolgreichsten Spieler aus Hainichen



waren: Rigo Nahler (2. Platz Herren-Einzel), Rigo Nahler / Jan Gericke (3. Platz Herren-Doppel), Madlen Hammermüller-Teuchert / Sylvia Zaeske (2. Platz Damen-Doppel), Madlen Hammermüller-Teuchert / Nico Teuchert (4. Platz Mix).

Im Anschluss an ein erfolgreiches Turnier wurde zur Abendveranstaltung geladen. Es fanden sich 45 Sportfreunde aus allen Jahrzehnten des Abteilungsbestehens in der Gaststätte „Wintergarten“ ein, darunter sehr erfolgreiche Spieler wie z.B. Dagmar Mulansky (ehemals Friedrich), Stefan Sühnel, Rainer Waschko, Katrin Fuhrmann (ehemals Blas) und Christin Kubach (ehemals Wunsch).

Begrüßt werden konnte auch der neue Vereinsvorsitzende Kay Kubitz. Viele der Sportler hatten sich lange nicht gesehen und es wurden Erinnerungen ausgetauscht, an Erfolge erinnert und anhand alter Fotos die ein oder andere Geschichte aufgefrischt.

Nicht vergessen wurden auch diejenigen, die zu diesem Jubiläum nicht mehr unter uns weilen. So wurde auch an Ulrich Schibor gedacht, welcher 28 Jahre lang die Geschicke der Abteilung in der Hand hatte, viele Talente formte und mit ihnen große Erfolge feiern konnte. Das waren die erfolgreichsten Jahre der Abteilungsgeschichte.

Besonderer Dank wurde dem aktuellen Vorstand unter der Leitung von Gunter Martin zuteil, welcher stets auf die Unterstützung seiner beiden Stellvertreter Rigo und René Nahler, sowie von Madlen Hammermüller-Teuchert und Jörg Seifert zählen kann. Mit Nico Teuchert und Jonny Kreisig wurde auch der Nachwuchs bedacht. Beide engagieren sich sehr für ihren Verein und die Abteilung, sei es bei der Unterstützung des Vorstandes oder im Engagement als Trainer der Kinder- und Jugendmannschaft. Nicht vergessen wurde Kerstin Eichler, die den Badmintonspielern als Hallenwart immer hilfreich zur Seite steht. Dankesworte und eine kleine Erinnerung gingen auch an die finanziellen Unterstützer Kerstin Seifert, Gabriela Rudolph und Madlen Hammermüller-Teuchert, ohne die weder die T-Shirts, noch dieses Jubiläumswochenende möglich gewesen wären.

Der Sonntag begann für einige der Sportler früh. 9 Uhr eröffnete Gunter Martin das Kinder- und Jugendturnier für Freizeitspieler, welches mit 49 Teilnehmern, darunter 29 Gästen aus dem Landkreis, in den Altersklassen U11 bis U19 sehr gut besucht war. Viele der jungen Sportfreunde hatten Eltern, Geschwister und Bekannte zur Unterstützung mitgebracht. Dies zeigte sich an den sehr guten Ergebnissen, welche die Spieler aus Hainichen erzielen konnten:

Bei den Jungen erreichte in der Altersklasse U11 Lenny Pasold den 1. Platz, in der U13 Lenni Redmann den 3. Platz, Vlad Cebotarenco in der U15 den 1. Platz und in der U19 Richard Schmidt den 2. und Tom Kürschner den 3. Platz.

Auch die Mädchen waren erfolgreich und holten in der U13 mit Leia Böhme den 2. und Lys Koch den 3. Platz. In der U15 sicherte sich Leonie Morgenstern den 2. und Rosa Koch den 3. Platz. Anne Egerland holte in der U19 den 2. Platz.

Den Siegern wünschen wir an dieser Stelle alles Gute und auch weiterhin Freude und Erfolg beim Badmintonspiel.



Wer Interesse an dieser vielseitigen und interessanten Sportart hat, kommt einfach zu den Trainingszeiten „zum Schnuppern“ vorbei. Benötigt werden Hallenturnschuhe und Sportkleidung. Schläger und Bälle werden zu Beginn gestellt. Ein gutes Einstiegsalter für Kinder ist ca. 9 – 12 Jahre, aber auch für Jugendliche und Erwachsene ist es nicht zu spät, mit Freude und Erfolg diese Sportart auszuüben. Kinder bitte zum ersten „Schnuppern“ einen Elternteil mitbringen.

Unsere Trainingszeiten sind:

Mittwoch von 18 – 19 Uhr Kinder, Leistungsgruppe 1*) Mittwoch von 19 – 20 Uhr Kinder, Leistungsgruppe 2*) Mittwoch von 20 – 21,30 Uhr Erwachsenentraining

*) nicht in den Ferien

Fragen zum Training und Voranmeldungen können an g.martin@sv-motor-hainichen.de gerichtet werden. Weitere Informationen findet man auf der Website

<https://sv-motor-hainichen.de/sportarten/start-badminton/>

Abteilung Badminton / SV Motor Hainichen 1949 e.V.

Sport frei!

Das war das Motto der Hainichener Tennisspieler und Tennisspielerinnen am Samstag, den 26.08.2023, denn da veranstalteten die Spieler ihr alljährliches Vereinsturnier auf der Tennis-Anlage an der Gerichtsstraße.

An diesem spätsommerlichen Tag kämpften die Spieler und Spielerinnen bei guten Wetterbedingungen um den ersten Platz. Schon um 9 Uhr begann das Turnier mit den Einzelturnieren der Männer und Frauen untereinander.

Anschließend wurden noch die Sieger im Doppel ausgetragen.

Die Herren traten im Einzel gegeneinander im Modus Jeder-gegen-Jeden an und ermittelten so den Sieger der 4 Spieler. Dabei zeigten sich großartige und aufregende Ballwechsel zwischen den Sportlern. Bereits nach den ersten Spielen zeichneten sich die Favoriten ab: Hans-Peter Fröhlich und David Schmidt. Den ersten Platz konnte sich Hans-Peter Fröhlich nach einem langen, spannenden Ballwechsel sichern und verteidigte erneut seinen Titel. Somit belegte David Schmidt den zweiten Platz, gefolgt von Renè Fucik, der den dritten Platz, nach einem spannenden, knappen Spiel gegen David Schmidt, für sich entschied. Jürgen Schleinitz belegte den vierten Platz, obwohl er eine souveräne Spielleistung zeigte.

Bei den Damen wurde ebenfalls die Siegerin im Turniermodus Jede-gegen-Jede ermittelt. In diesem Jahr traten 4 Frauen gegeneinander an, darunter Anja Fucik, Martina Fröhlich, Ilona Arnold und Jasmin Knorr. Nach zahlreichen, intensiven Ballwechseln stand die Siegerin fest. Jasmin Knorr konnte sich erneut gegen ihre Konkurrentinnen



durchsetzen und verteidigte ihren Titel durch eine lobenswerte Spielleistung. Den zweiten Platz sicherte sich, mit zwei gewonnenen Spielen, Anja Fucik. Martina Fröhlich konnte sich nach einem langen 40minütigen Spiel gegen Ilona Arnold behaupten und sicherte sich somit den dritten, stark umkämpften Platz. Trotz ihrer starken Leistung belegte Ilona Arnold den vierten Platz.

Am Nachmittag wurde der Doppelwettbewerb ausgetragen. Dabei wurden auch

Mixed-Teams zusammengestellt, so dass Ilona Arnold und David Schmidt ein Team bildeten, ebenso wie Martina und Hans-Peter Fröhlich. Egon Reiser und Jirko Beyer, sowie Uwe Pfeil und Jürgen Schleinitz bildeten zwei weitere Teams. So wurde im Jeder-gegen-Jeden Modus der Gewinner des Doppels ermittelt. Dabei kam es zu umstrittenen und spannenden Spielen. Am Ende konnten Martina und Hans-Peter Fröhlich dieses Doppeltournament für sich entscheiden. Den zweiten Platz erspielten sich Uwe Pfeil und Jürgen Schleinitz, dicht gefolgt von Egon Reiser Jirko Beyer. Den vierten Platz belegten somit David Schmidt und Ilona Arnold nach hart umkämpften Spielen.

Natürlich kam auch diesmal der Spaß nicht zu kurz, was die Stadt- und Vereinsmeisterschaft neben den guten Voraussetzungen komplettiert. Ganz besonders bedanken wir uns für die tolle Organisation dieses Turniertages bei Uwe Pfeil und gratulieren allen teilnehmenden Spielern.

Jasmin Knorr, SV Motor Hainichen - Sektion Tennis

Werkstatt Familie
Miteinander
Leben
Gestalten

Superheld! Oder wer bin ICH?

Die eigene Identität erkennen und gesund damit umgehen

Themen-Abend
7. Dezember '23 | 19:30 Uhr



Referent: **Tobias Daum** | Therapeutischer Seelsorger, Ehe- und Familienberater, Hainichen

Präsenz: Einlass ab 19:00 Uhr. | Online-Zugang ab 19:15 Uhr. Zugangslink über unsere Website. Eintritt/Zugang online kostenfrei. Am Abend wird um eine wertschätzende Spende gebeten.

Kontakt & Veranstaltungsort

Werkstatt Familie | Haus Neuland im JMEM-Gelände | Berthelsdorfer Str. 7 | 09661 Hainichen
Telefon: 037207-5690-10 | E-Mail: willkommen@werkstatt-familie.de | Träger: JMEM - Hainichen e.V.

Präsenz & Online

EigenARTig's Veranstaltungsreihe

09.12.2023
20 Uhr

BANDANA
SOUND OF JOHNNY CASH

Ratskeller
Hainichen

Sa, 09. Dezember 2023
20.00 UHR
Einlass: 19.00 UHR

RATSKELLER HAINICHEN
Bahnhofstr. 1
Hainichen

Tickets:
037207 / 51990



Weihnachten einsam?

Gemeinsam feiern, statt allein zu Hause!
Egal, ob jung oder alt, jeder ist herzlich eingeladen.
Wir wollen gemeinsam essen, singen und fröhlich sein.

**Wir treffen uns
am 24. Dezember 2023
ab 18.30 Uhr
im Gellerthaus, Gellertplatz 5 in Hainichen**

Anmeldung bitte bis zum 10. Dezember 2023

Telefon: 037207 – 2470
E-Mail: kg.hainichen@evlks.de

Evangelische Kirchgemeinde - wir freuen uns auf Euch!

Arbeitseinsatz des Ortsangelvereins Hainichen 1995 e. V.

Der Ortsangelverein Hainichen 1995 e.V. führte am Sonnabend, dem 28.10.2023 mit den Mitgliedern, wie jedes Jahr im Frühjahr und im Herbst, zwei Arbeitseinsätze in den zu betreuenden Gewässern "Grube am Witzbach" und an der "Kleinen Striegis" durch.

Es wurde Unrat beseitigt und entsorgt. Des Weiteren wurde durch die Angelfreunde des Vereins die Durchgängigkeit der Gewässer hergestellt.

Auf den Bildern ist zu sehen, welcher Unrat ins Gewässer eingebracht wurde. Dabei ist zu bedenken, dass es sich hier um einen Gewässerabschnitt der "Kleinen Striegis" im Landschaftsschutzgebiet "Striegistäler" handelt. Dieser Flussbereich verläuft begleitend zum Wanderweg.

Erwähnt werden muss, dass der Gewässerabschnitt im Laichbereich der Bachforelle und des streng geschützten Bachneunauges liegt. Seit Jahren bemühen sich die fast 100 Mitglieder des Vereins um die Hege und Pflege der zu betreuenden Gewässer.

Wir, die Mitglieder des Ortsangelvereins bitten alle Begeher des Striegiswanderwegs um ihre Unterstützung und um Vermeidung von Verunreinigung bzw. Müllablagerung im gesamten Gewässerbereich. Besonders bedanken möchten wir uns beim Bauhof der Stadt Hainichen, für die kostenlose Entsorgung des Unrats. Petri Heil!



KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Hainichen, Bockendorf, Langenstriegis



Pfarrbüro Hainichen: Gellertplatz 5, Tel. 2470, Fax 655960
E-Mail: kg.hainichen@evlks.de, www.hainichen-trinitatis.de
Öffnungszeiten
Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr
Friedhof 09661 Hainichen Oederaner Str. 23,
Tel. 2615, Fax. 999631
Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr
Pfarrer Friedrich Scherzer, 09661 Hainichen, Gellertplatz 5,
Tel. 651272

Samstag, 02. Dezember

17.00.Uhr festliches Adventskonzert in der Trinitatiskirche Hainichen

Sonntag, 03. Dezember (1. Advent)

09.30.Uhr Familiengottesdienst in Hainichen,
Pfr.Scherzer + Büchertisch

09.30.Uhr Familiengottesdienst in Langenstriegis, H.Dieken

Sonntag, 10. Dezember (2. Advent)

09.00.Uhr Gottesdienst in Bockendorf, Pfr.Scherzer + Büchertisch

10.30.Uhr Gottesdienst in Hainichen, Pfr.Scherzer

Samstag, 16. Dezember

17.00.Uhr Posaunenchor musiziert auf dem Weihnachtsmarkt

Sonntag, 17. Dezember (3. Advent)

09.00.Uhr Gottesdienst in Langenstriegis, Pfr.Scherzer

10.30.Uhr Gottesdienst in Hainichen, Pfr.Scherzer

Katholische Gemeinde St. Konrad

Sonntag, den 03. Dezember 2023 1. Advent

08.30 Uhr Heilige Messe

15.30 Uhr Adventsnachmittag

Dienstag, den 05. Dezember 2023

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 07. Dezemberr 2023

17.30 Uhr Roratemesse

anschließend Jahresrückblick

Sonntag, den 10. Dezember 2023 2. Advent

08.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 12. Dezember 2023

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, den 14. Dezember 2023

14.00 Uhr Heilige Messe anschließend Rentnernachmittag

Sonntag, den 17. Dezember 2023 3. Advent

08.30 Uhr Heilige Messe

- Jugendabend: Treff Vereinbarung
- kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:
<http://www.kath-kirche-hainichen.de>



**Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der
Tel.-Nummer: 037207/51128**



EigenARTig
Ratskeller Hainichen
Bahnhofstraße 1

Veranstaltungstipp`s 2023

09.12.2023 – 20 Uhr
Bandana
Sounds of Johnny Cash

25./26.12.2023 – 11-14 Uhr
Weihnachtsmittagstisch
(Bitte mit Vorbestellung)

2024

14.01.2024 – 17 Uhr
Jörg KO Kokott
Strittmatterprogramm
"Zunderholz und Funken"

Tickets und Reservierung:
037207 - 51990
0157 - 565 322 56

EigenARTig
Ratskeller Hainichen
Tickets 037207 - 51990
0157 - 565 322 56

*EigenARTige
Veranstaltungsreihe
beim Kuno*

Segen bringen – Segen sein Aktion Dreikönigssingen 2024

Auf Wunsch kommen die Sternsinger aus Hainichen auch zu Ihnen

Hainichen. Die Sternsinger sind wieder unterwegs zu den Menschen. Am 02./ 06.01.2024 sind die kleinen und großen Könige der katholischen und evangelischen Gemeinde im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+24“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.

Wer den Besuch der Sternsinger am 02.01.2024 oder am 06.01.2024 wünscht, kann sich bis 25.12.2023 unter der Rufnummer 0174 9323553 oder per E-Mail unter sternsinger.hainichen@posteo.de bei Lydia Hohmann anmelden.

Alle Schulkinder, die beim Sternsingen mitmachen wollen, können sich ebenfalls bei Lydia Hohmann melden. Das Vorbereitungstreffen der Sternsinger findet am 29.12.2023 von 9-12:30 Uhr in den Räumen der katholischen Kirche St. Konrad in Hainichen statt.

„Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ lautet das Motto der 66. Aktion Dreikönigssingen, die Beispielregion ist Amazonien. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder engagieren. Mehr als 1,3 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 78.000 Projektmaßnahmen für benachteiligte und Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Kontakt: Sternsinger der Gemeinde Hainichen
Lydia Hohmann, Neumarkt 11, 09661 Hainichen
Telefonnummer: 0174 9323553
E-Mail: sternsinger.hainichen@posteo.de



SONSTIGES

Ausstellung von Leo Lessig im Sächsischen Landtag

In der Reihe Sächsische Künstler und Künstlerinnen im Landtag präsentierte die CDU-Fraktion vom 14. Juni bis 16. Oktober die Werke des Hainichener Künstlers Leo Lessig. Unter dem Ausstellungstitel „Leo Lessig Malerei“ – Pastelle aus dem Alterswerk und an Öl mit einer Auswahl aus der Leo Lessig KUNST Stiftung.



Ich besuchte die Ausstellung am 22.9.2023 im Zusammenhang mit einem anderen Termin in der Landeshauptstadt Dresden.

Da Herr und Frau Lessig am 22.9. zufällig ebenfalls in Dresden waren, erhielt ich Informationen aus erster Hand.

Dieter Greysinger

Ehrenamt suchen – Ehrenamt finden im Landkreis Mittelsachsen

Wer sich ehrenamtlich engagiert, gestaltet die Gesellschaft aktiv mit. Man bringt sich dort ein, wo es einem wichtig ist. Egal ob im Naturschutz, beim Sport oder im Museum – Ehrenamt ist vielfältig und eine bereichernde Freizeitaktivität. Wo aber kann ich mich einbringen? Gibt es eine aktuelle Übersicht von Einsatzstellen in der Region? Und wie finden wir für unseren Verein weitere engagierte Menschen?



Genau bei diesen Fragen setzt die Ehrenamtsplattform www.ehrensache.jetzt an. Hier können gemeinnützige Organisationen kostenfrei Inserate schalten, wenn sie Freiwillige suchen. Und wer sich engagieren möchte, erhält einen Überblick über aktuelle Einsatzstellen in der Umgebung. Ehrensache.jetzt ist seit 2022 im Landkreis Mittelsachsen online und hat schon viele Ehrenamtliche vermitteln können.

Zum Informieren und Stöbern nutzen Sie am besten den regionalen Einstieg auf die Plattform unter www.mittelsachsen.ehrensache.jetzt. Als Ansprechpartnerin für den Landkreis steht Anne-Kathrin Gericke telefonisch unter 0151/54881973 oder per Mail an gericke@buergerstiftung-dresden.de zur Verfügung.

Die "Digitale Ehrenamtsplattform für Sachsen" ist ein Projekt der Bürgerstiftung Dresden und wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt. Es wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Bürgerstiftung Dresden

Beratungsangebote im Landesverband AD(H)S Sachsen e.V.,

Angebote Dezember 2023

AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern Beginn jeweils 18.00 Uhr
Dienstag, 05.12.2023

AD(H)S Stammtisch für Erwachsene Beginn jeweils 19.30 Uhr
Donnerstag, 28.12.2023

Austausch bei Angst und Panikstörungen Beginn jeweils 17.00 Uhr
Mittwoch, 06.12.2023

Gesprächskreis für Gewalt- und Mobbingopfer Beginn jeweils 17.00 Uhr
Mittwoch, 20.12.2023

Beratungsangebote

Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp oder Mail

WhatsApp: 0173 822 04 11, Mail: info@adhs-sachsen.de

- Antimobbing -und Gewaltsprechstunde für Kinder und Jugendliche
- AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene

Anzeige(n)

Anzeige(n)

Anzeigentelefon: 037208/876-200